

Das Mausrad

Jede moderne Computermaus besitzt heute außer der linken und der rechten Maustaste, deren Funktionen jedem Nutzer vertraut sind, auch noch eine dritte Taste, die in Form eines Rades zwischen der linken und der rechten Taste angebracht ist. Dieses Mausrad unterstützt uns bei verschiedenen Aktionen:

In Dokumenten oder Websites, welche wegen ihrer Größe nicht vollständig auf dem Bildschirm dargestellt werden, kann man durch Drehung des Mausrades vom Körper weg den Bildschirminhalt nach oben zum Dokumenten-/Websiteanfang, durch Drehung zum Körper hin zum Dokumenten-/Websiteende scrollen. Diese Aktionen kann man auch nach linkem Mausklick in die vertikale Bildlaufleiste und anschließendes Ziehen erreichen. Der Scrollvorgang wird bei Stillstand des Mausrades unterbrochen. Manche Musräder lassen sich kippen: kippt man nach links wird nach links gescrollt, kippt man nach rechts ist auch die Scrollrichtung rechts, gleiches erzielt man nach linkem Mausklick in die horizontale Bildlaufleiste. In einigen Programmen kann man beim Drehen des Musrades und gleichzeitigem Drücken der Taste *Strg* zoomen, also den Bildschirminhalt vergrößern oder verkleinern.

Wenn man auf das Musrad klickt, erscheint an der Mauszeigerposition ein anderes Symbol bestehend aus einem Punkt, darüber einem Pfeil nach oben und darunter einem Pfeil nach unten, das aber je nach Hersteller anders aussehen kann. Bewegt man nach dem Klick die Maus in einer kurzen Bewegung zum Körper hin, dann scrollt der Bildschirminhalt kontinuierlich ganz langsam nach unten, sodass man mühelos mitlesen kann. Bei einer kurzen Mausbewegung vom Körper weg, wird der Vorgang angehalten, nach einer weiteren wird nach oben gescrollt. Durch einen weiteren Klick auf das Musrad wird die Scrollfunktion wieder abgeschaltet.

Klickt man in Browsern wie Edge oder Firefox mit dem Musrad auf einen Link, so wird dieser in einer neuen Registerkarte geöffnet.